

LVR · Dezernat 9 · 50663 Köln

Datum und Zeichen bitte stets angeben

Januar 2022

Lucia Seiß  
Tel 0221 809-2562  
Lucia.seiss@lvr.de

## Online-Tagung - „Geschichte der Dinge“ Provenienzforschung im Stadtmuseum Düsseldorf und in nordrhein-westfälischen Sammlungen

am: **Mittwoch, 23. Februar 2021, 09:30–13:00 Uhr**  
wo: **Video-Konferenz (Tool: Zoom Cloud Meetings)**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleg\*innen,

die Herkunft von Museumsobjekten rückt immer stärker in den Fokus der Museumsarbeit. In vielen (Kunst-)Museen ist die Provenienzforschung bereits etabliert. Die Suche und Identifizierung von NS-verfolgungsbedingt entzogenem und anderweitig unrechtmäßig erworbenem Kulturgut (Stichwort koloniales Erbe) ist zu einer Kernaufgabe der Museumslandschaft in Deutschland geworden.

Die Provenienzforschung ist Thema der Ausstellung „Geschichte der Dinge. Zur Herkunft von Objekten in nordrhein-westfälischen Sammlungen“, einer Wanderausstellung des LWL-Museumsamtes für Westfalen unter Beteiligung der LVR-Museumsberatung. Im Fokus steht dabei die Vielfalt der Museumslandschaft des Landes NRW, Museen unterschiedlicher Gattungen, Größenordnungen und Trägerschaftsformen, des Weiteren unterschiedliche Entzugskontexte wie zum Beispiel NS-verfolgungsbedingtem Entzug, Kolonialismus oder DDR-Unrecht. Die Ausstellung „erzählt“ - wissenschaftlich fundiert - von den Fragestellungen, Methoden, Problemen und bisherigen Ergebnissen und Erkenntnissen, sodass ein Querschnitt der Provenienzforschung in NRW sichtbar wird.



### Ihre Meinung ist uns wichtig!

Die LVR-Geschäftsstelle für Anregungen und Beschwerden erreichen Sie hier:  
E-Mail: [anregungen@lvr.de](mailto:anregungen@lvr.de) oder [beschwerden@lvr.de](mailto:beschwerden@lvr.de), Telefon: 0221 809-2255

**Zur aktuellen Veranstaltung:**

Anlässlich der letzten Station der Wanderausstellung, die vom 09.01.– 06.03.2022 im Stadtmuseum Düsseldorf zu sehen ist, gewährt uns das Stadtmuseum einen spannenden Einblick in seine eigene Provenienzforschung am Haus.

Wir freuen uns, Sie dazu **am 23. Februar 2022, von 09:30 – 13:00 Uhr zur begleitenden digitalen Veranstaltung** einladen zu können. Am Beispiel der durchgeführten Recherchen im Stadtmuseum wollen wir die **Herangehensweisen und Überlegungen bei der Provenienzforschung im Museum** in den Fokus nehmen.

Nach einer filmischen Führung durch die Sonderausstellung werden die praktischen Arbeitsabläufe und das Vorgehen bei der Provenienzforschung durch Provenienzforscherinnen des Stadtmuseums vorgestellt.

Anschließend widmen wir uns, anlässlich eines gefundenen Verdachtsfalls im Stadtmuseum Düsseldorf, der Provenienzforschung in numismatischen Sammlungen.

Zum Abschluss stellt die Provenienzforscherin Jasmin Hartmann die Arbeit der neuen Koordinationsstelle für Provenienzforschung in NRW (KPF.NRW) vor, deren Leiterin sie seit Januar 2022 ist, und erläutert Möglichkeiten und Verfahren der Beratung von Projekten im Bereich der Provenienzforschung.

Die Veranstaltung ist als kollegialer Austausch gedacht. Ob Sie in Ihrem Hause bereits Provenienzforschung betreiben, sich grundsätzlich informieren möchten oder aber ein konkretes Projekt planen: Hier sollen Sie digital wichtige Impulse zur Provenienzforschung in Ihren Häusern erhalten.

- Der aktuelle **Programmablauf** ist diesem Schreiben beigelegt.
- Die **Teilnahme** an der Veranstaltung ist **kostenfrei**.
- Die **Plätze** sind begrenzt, eine verbindliche **Anmeldung** ist erforderlich.
- Die Anmeldung erfolgt online über unser **Zentrales-Anmeldeportal**, Sie finden dies im Internet unter: [www.zap.museumsberatung.lvr.de](http://www.zap.museumsberatung.lvr.de).
- Den **Link** zum Zoom-Meeting erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung per E-Mail.
- Eine Anmeldung wird erbeten bis zum **18. Februar 2022**.

Wir freuen uns, wenn das Veranstaltungsthema Ihr Interesse findet und wir Sie am **23.02.22** online begrüßen dürfen.  
Mit freundlichen Grüßen



Guido K o h l e n b a c h  
Leiter LVR-Fachbereich Regionale Kulturarbeit